

UNIVERSIDADES PÚBLICAS DE LA COMUNIDAD DE MADRID
EVALUACIÓN PARA EL ACCESO A LAS ENSEÑANZAS
UNIVERSITARIAS OFICIALES DE GRADO

Curso **2022-2023**

MATERIA: ALEMÁN

INSTRUCCIONES GENERALES Y CALIFICACIÓN

Después de leer atentamente el examen, responda a las preguntas de la siguiente forma:

- elija un texto: A o B, y responda EN ALEMÁN a las preguntas 1, 2, 3 y 4 de la opción elegida.
- responda EN ALEMÁN a una pregunta a elegir entre las preguntas A5 o B5.

TIEMPO Y CALIFICACIÓN: 90 minutos. Las preguntas 1ª y 4ª asociadas al texto elegido se calificarán con un máximo de 2 puntos cada una. En la pregunta 1ª el alumno deberá escribir un mínimo de cuatro oraciones, sin copiar literalmente la información del texto. Las preguntas 2ª y 3ª asociadas al texto elegido se calificarán con un máximo de 1 punto cada una. La pregunta 5ª se calificará con un máximo de 4 puntos, atendiendo en la calificación a la estructura y contenido del texto, número de palabras, adecuación del vocabulario, ortografía y corrección gramatical.

TEXT A

Steine der Erinnerung

1992 hatte der Kölner Künstler Gunter Demnig eine Idee. Er wollte 10 x 10 x 10 Zentimeter große Steine mit einer Metallplatte auf der Straße **verlegen**. Die Metallplatte soll an eine Person erinnern, die von den Nationalsozialisten ins Exil **vertrieben** oder **ermordet** worden war. Name der Person, Geburtsdatum und Geburtsort, Tag der Deportation oder der Flucht sowie Tag und Ort des Todes oder der **Befreiung** – nur das sollte auf der Metallplatte stehen. Darüber sollten die Menschen dann in ihrem Alltag **stolpern** und auf diese Weise etwas über das Leben der Personen erfahren. Daher auch der Name: Stolpersteine. Heute gibt es mehr als 75.000 Stolpersteine in über 20 Ländern – Gunter Demnigs Idee hatte Erfolg und ist das größte Denkmal der Welt.

„Warum machen wir das nicht auch in Madrid?“, dachten sich Isabel Martínez und Jesús Rodríguez, ein Ehepaar aus der spanischen Hauptstadt. In Katalonien gab es schon ein paar Stolpersteine. Isabel und Jesús hatten bis zu ihrer Rente in einer Bank gearbeitet und wollten etwas für die spanischen Opfer des Nationalsozialismus tun: „In unserer Familie wurde niemand deportiert, aber wir finden es eine sehr wichtige Aktion.“ So kontaktierten sie Gunter Demnig. Der war einverstanden, und die beiden machten sich an die Arbeit.

Seither suchen sie in Archiven nach Namen und Daten von Deportierten. Sie suchen aber auch nach Verwandten und fragen sie, ob sie einen Stein für ihre Familienangehörigen wünschen. Wenn die Verwandten es wollen, muss man nur noch die Erlaubnis des Rathauses bekommen. Und dann werden an einem Tag bis zu fünfzehn Steine verlegt, über die man in verschiedenen Madrider Stadtvierteln stolpern kann, genau vor den Häusern, in denen die Deportierten einmal gewohnt haben. So gibt es heute in Madrid mehr als 60 Stolpersteine.

Quelle: www.derstandard.at (adaptiert)

Glossar

verlegen – etwas (hier: einen Stein) am Boden anbringen

vertreiben – jemanden aus einem Haus oder einem Land hinauswerfen

ermorden – jemanden ums Leben bringen, töten

die Befreiung – wenn jemand, der oder die gefangen war, frei wird

stolpern – über etwas fallen, das am Boden liegt

Fragen zum Text A

A1. Frage: Was sind Stolpersteine und an wen sollen sie erinnern? Wo sind diese Steine zu finden? Warum gibt es auch in Madrid Stolpersteine? **Schreiben Sie bitte mindestens 4 Sätze mit Ihren eigenen Worten. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab.**

A2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

| | Richtig | Falsch |
|--|---------|--------|
| 1. Stolpersteine kann man nicht nur in Deutschland und Spanien, sondern auch in anderen Ländern finden. | | |
| 2. Eine der ersten spanischen Regionen, in denen es Stolpersteine gab, war Katalonien. | | |
| 3. Isabel Martínez und Jesús Rodríguez haben aus familiären Gründen begonnen, sich für die Stolpersteine zu interessieren. | | |
| 4. Man muss erst die Familienangehörigen fragen und im Rathaus um Erlaubnis bitten, bevor die Stolpersteine verlegt werden können. | | |

A3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *Monument* (1. Absatz):
2. *keine oder keiner* (2. Absatz):

Antonyme

3. *nichts* (2. Absatz):
4. *antworten* (3. Absatz):

A4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

| | |
|--|---|
| 1. Heute hat uns im Unterricht die Lehrerin gefragt, _____ wir mehr über die römische Geschichte wissen wollen. Die meisten finden diese Zeit aber nicht so interessant. | a) wenn b) ob c) wie |
| 2. Ich mag diese Tests überhaupt nicht, bei denen gefragt wird, wer _____ Schriftsteller aller Zeiten ist. | a) der wichtigste b) der wichtige c) am wichtigsten |
| 3. Felix weiß, dass er für die Prüfung in Geschichte noch viel lernen muss, _____ er eine gute Note bekommt. | a) um b) damit c) weil |
| 4. _____ ich in der Schule mehr über die deutsche Geschichte _____, dann wüsste ich heute, wer Barbarossa war. | a) Hätte ... gelernt b) Musste ... lernen c) Habe ... gelernt |
| 5. Oft diskutieren Menschen über ein Thema der spanischen Geschichte, _____ sie überhaupt nichts wissen. | a) aus dem b) mit dem c) von dem |
| 6. Eva findet Geschichte viel interessanter als Mathematik und sie weiß sehr viel, denn ihre _____ Schwester studiert Geschichte an der Universität. | a) älter b) alt c) ältere |
| 7. Zuerst hat mich die Geschichte Deutschlands überhaupt nicht interessiert, aber dann habe ich immer mehr gelesen, _____ mehr darüber _____ erfahren. | a) weil ... zu b) damit ... zu c) um ... zu |
| 8. Wenn man die Geschichte und Kultur eines Landes wirklich kennenlernen möchte, _____ man in das Land _____ und mindestens ein Jahr dort leben. | a) muss ... fahren b) darf ... fahren c) braucht ... fahren |

A5. Frage: Finden Sie es notwendig, dass man sich an traumatische Momente der Geschichte erinnert und darüber diskutiert? Haben Sie mit Freunden oder Familienangehörigen über solche Themen gesprochen? Interessieren Sie sich dafür? **Das sind Orientierungsfragen, Sie müssen sie nicht alle beantworten. Schreiben Sie 125 bis 150 Wörter. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab. Benutzen Sie daraus nur die Informationen.**

TEXT B

Die Welt ist noch zu retten

Klimaschutz, Wirtschaftswachstum, Bevölkerungsexplosion: Die Menschheit kann sich alles leisten – wenn sie sofort reagiert.

Eine Welt ohne Eisbären? Eine Erde ohne Urwald? Eine Landkarte ohne Bangladesch, weil es im Meer versunken ist? Unvorstellbar, bis vor Kurzem. Nicht nur der Klimawandel, sondern auch die Tatsache, dass die Menschheit wächst, bedrohen die Erde. Zu den fast acht Milliarden Menschen, die unseren Planeten heute bevölkern, werden bis zum Jahr 2050 rund 2,4 Milliarden hinzukommen. Zehn Milliarden Menschen werden dann anständig essen und wohnen wollen und werden auch noch mehr Abgase hinterlassen.

Eine andere Bedrohung für die Welt ist die Weltwirtschaft. Die Menschheit verbraucht 60 Prozent mehr Ressourcen, als die Erde zu bieten hat. Jeden Tag werden fossile Rohstoffe und Wasser weniger, Tier- und Pflanzenarten **verschwinden** für immer. Die Ursache ist stets dieselbe: Ein großer Teil der Menschheit will **Wohlstand** ohne Rücksicht auf natürliche Grenzen.

Fast alles, was wir benutzen, benötigt Energie und ist deshalb eine Quelle von CO₂. In schneller Folge kommt es auf dem Planeten zu Stürmen und Hochwasser. Klimaforscher warnen: Die Menschheit muss ihre CO₂-Emissionen bis 2050 drastisch reduzieren. Sonst wird der Planet seine Bewohner nicht mehr ertragen.

Um der Katastrophe zu entgehen, sagen die Experten, müssten die Menschen jetzt ihr Verhalten ändern. In einer Studie gaben 71 Prozent der befragten Deutschen an, dass sie den Klimawandel als sehr große Bedrohung sehen und dass sie oft über Konsumverzicht, umweltfreundliches Reisen und Plastikverbot diskutieren. Dennoch fliegen Menschen so viel wie nie zuvor, wird Fleisch konsumiert und immer noch zu viel Plastik gekauft. Andererseits gibt es genug Ideen, Strom klimafreundlich und kostengünstig zu machen. Die Menschheit kann ökologisch bewusst leben, ohne ihren Wohlstand aufzugeben. Sie muss es nur wollen.

Quelle: www.zeit.de (adaptiert)

Glossar

verschwinden – nicht mehr da sein, aussterben

der Wohlstand – hoher Lebensstandard

Fragen zum Text B

B1. Frage: Was bedroht dem Text zufolge unsere Erde? Was können die Menschen gegen diese Bedrohungen tun? **Schreiben Sie bitte mindestens 4 Sätze mit Ihren eigenen Worten. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab.**

B2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

| | Richtig | Falsch |
|--|---------|--------|
| 1. Eine der Ursachen des raschen Klimawandels ist, dass immer mehr Menschen auf der Erde leben. | | |
| 2. Die Menschheit ist nicht schuld daran, dass Rohstoffe und Wasser auf unserem Planeten täglich weniger werden. | | |
| 3. Für sehr viele Menschen ist ein Leben in Wohlstand wichtiger als der Umweltschutz. | | |
| 4. Den meisten Deutschen ist der Klimawandel egal; sie sprechen nicht darüber. | | |

B3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *größer werden* (2. Absatz):
2. *konsumieren, benötigen* (3. Absatz):

Antonyme

3. *nie* (3. Absatz):
4. *nicht ausreichend, zu wenig* (5. Absatz):

B4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

| | |
|---|--|
| 1. Täglich wird _____ das Klima geredet. | a) über b) um c) von |
| 2. In den letzten Jahren _____ die globale Durchschnittstemperatur um etwa 1 Grad Celsius _____. | a) hat ... gestiegen b) ist ... gestiegen c) war ... gestiegen |
| 3. Im Polarmeer steigen die Temperaturen dreimal so schnell _____ in anderen Regionen der Erde. | a) wie b) als c) von |
| 4. Die drei Sommermonate Juni, Juli und August waren in Europa die _____ seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. | a) heißen b) heißester c) heißesten |
| 5. Der Temperaturanstieg in Europa fällt deutlich _____ aus als im Rest der Welt, warnt eine Studie. | a) höher b) höhere c) höher |
| 6. Man hat längst bewiesen, _____ der massive CO ₂ -Ausstoß des Menschen die Hauptursache für den Klimawandel ist. | a) das b) dass c) weil |
| 7. _____ seit Jahrzehnten bekannt ist, dass die Treibhausgasemissionen sinken müssen, wird nicht viel dagegen getan. | a) Wegen b) Da c) Obwohl |
| 8. _____ mehr Fleisch die Menschen essen, _____ mehr CO ₂ wird produziert, nicht nur von den Tieren, auch auf dem Transport. | a) Je ... desto b) Da ... umso c) Wenn ... so |

B5. Frage: Was ist Ihre Meinung zum Thema Klimawandel? Ist die Menschheit noch zu retten? Wie kann man sie retten? Welche Maßnahmen gegen den Klimawandel sind jetzt nötig? Machen Sie selbst etwas, um ihn zu vermeiden? **Das sind Orientierungsfragen, Sie müssen sie nicht alle beantworten. Schreiben Sie 125 bis 150 Wörter. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab. Benutzen Sie daraus nur die Informationen.**

ALEMÁN

CRITERIOS ESPECÍFICOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

La calificación del ejercicio de **ALEMÁN** para la prueba de Evaluación para el Acceso a la Universidad se llevará a cabo atendiendo a los siguientes criterios:

1. Las cinco preguntas deberán ser contestadas en **lengua alemana** en las dos opciones que se proponen. El uso del diccionario no está permitido.
2. La **pregunta 1ª** es una pregunta semiabierta sobre el contenido expuesto en el texto, con “respuesta correcta inequívoca y que exige construcción por parte del alumno” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Se calificará **de cero a dos puntos**, atendiendo fundamentalmente a la comprensión lectora del alumno, al buen uso y a la corrección gramatical de la lengua empleada. Todos estos aspectos pondrán de manifiesto los conocimientos del alumno a nivel morfológico y sintáctico en lengua alemana. En dicha pregunta los alumnos tendrán que escribir por lo menos cuatro oraciones completas como respuesta a la pregunta planteada. Deberán además justificar la respuesta con la(s) evidencia(s) encontrada(s) en el texto sin copiarlo sino reformulándolo con sus propias palabras.
3. Para la **pregunta 2ª** se ofrecen respuestas de opción múltiple, en las que el alumno deberá decidir si se trata de frases correctas o falsas según la información facilitada por el texto. Se trata de “preguntas con una sola respuesta inequívoca y que no exigen construcción por parte del alumno, ya que este se limitará a elegir una de entre las opciones propuestas” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Se calificará **de cero a un punto**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
4. La **pregunta 3ª** consiste en un ejercicio de léxico en el que el alumno deberá buscar en el texto sinónimos y/o antónimos a las palabras o expresiones formuladas. Se considerarán válidas las siguientes respuestas: a) en el caso de los verbos: tanto la forma del infinitivo como la forma conjugada que aparezca en el texto y b) en el caso de los adjetivos: tanto la forma sin declinación como la forma declinada que aparezca en el texto. Todas las preguntas corresponden al nivel de competencia lingüística en la lengua extranjera que el alumno debe acreditar con la realización de esta prueba. Se calificará **de cero a un punto**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
5. La **pregunta 4ª** consiste en un test de gramática de ocho preguntas de respuesta múltiple, en las que el alumno deberá elegir **solo una** de las tres opciones planteadas. Todas las preguntas pertenecen al currículo de lengua extranjera en el Bachillerato. Se calificará **de cero a dos puntos**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
6. La **pregunta 5ª** es una pregunta abierta pero relacionada con el tema del texto. En ella “se exige construcción por parte del alumno y no tiene una sola respuesta inequívoca correcta” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Los alumnos deberán demostrar su capacidad de producción escrita libre en alemán. Esta pregunta se calificará **de cero a cuatro puntos**, atendiendo al siguiente baremo:
 - Estructura, número de palabras y contenido del texto: **1 punto**
 - Vocabulario y adecuación léxica al tema: **1 punto**
 - Corrección morfosintáctica: **1,5 puntos**
 - Ortografía: **0,5 puntos**
7. La contestación que en cualquiera de los ejercicios se aparte de la pregunta formulada, deberá ser calificada con **cero puntos**, sin considerar en este caso el uso correcto de la lengua alemana.
8. La calificación final del ejercicio – **de cero a diez puntos** –, se obtendrá atendiendo a la suma de las calificaciones obtenidas en las diversas preguntas.



UNIVERSIDADES PÚBLICAS DE LA COMUNIDAD DE MADRID
EVALUACIÓN PARA EL ACCESO A LAS ENSEÑANZAS
UNIVERSITARIAS OFICIALES DE GRADO

Curso 2022-2023

MATERIA: ALEMÁN

INSTRUCCIONES GENERALES Y CALIFICACIÓN

Después de leer atentamente el examen, responda a las preguntas de la siguiente forma:

- elija un texto: A o B, y responda EN ALEMÁN a las preguntas 1, 2, 3 y 4 de la opción elegida.
- responda EN ALEMÁN a una pregunta a elegir entre las preguntas A5 o B5.

TIEMPO Y CALIFICACIÓN: 90 minutos. Las preguntas 1ª y 4ª asociadas al texto elegido se calificarán con un máximo de 2 puntos cada una. En la pregunta 1ª el alumno deberá escribir un mínimo de cuatro oraciones, sin copiar literalmente la información del texto. Las preguntas 2ª y 3ª asociadas al texto elegido se calificarán con un máximo de 1 punto cada una. La pregunta 5ª se calificará con un máximo de 4 puntos, atendiendo en la calificación a la estructura y contenido del texto, número de palabras, adecuación del vocabulario, ortografía y corrección gramatical.

TEXT A

Alles zum Mitnehmen? Die Umwelt im Blick

Auf Bahnhöfen haben die meisten Leute wenig Zeit. „Zum Mitnehmen“ ist in. Die Gastronomiebetriebe denken dabei auch an den Umgang mit den Verpackungen.

Rund 450.000 Menschen passieren täglich den Hamburger Hauptbahnhof. Alle, so scheint es, müssen schnell irgendwohin. Ins Büro oder zur Uni, zum Flughafen oder zu den Fernreisezügen. Doch bei aller Eile: Auf einen guten Capuccino muss dabei niemand verzichten. Einmal „zum Mitnehmen“ und Tschüss! Mittagessen? Klar, in den Karton und weiter geht's. Seit etwa 15 Jahren gibt es auch in Deutschland fast alles „zum Mitnehmen“. Das Angebot ist vielfältig und genau auf die Bedürfnisse zugeschnitten. „Zum Mitnehmen“ geht schnell und spart so Zeit. Das wissen nicht nur jene zu schätzen, die wieder einmal spät dran sind.

Torben, 26, jobbt in der Hamburger Fußgängerzone. In der Mittagspause holt er sich gern etwas bei *Wok Express*. Heute bestellt er den Klassiker: Ente süß-sauer. Dann zieht er seine Box aus der Tasche. „Das Ding ist aus Kunststoff, ich kann es gleich in die Mikrowelle schieben und nach dem Essen spüle ich es ab wie einen Teller“, erklärt der Student. Das Beste daran: **Die Menü-Schale** gibt es bei *Wok Express* umsonst und wer sie mehrfach nutzt, der spart bares Geld. Zehn Prozent Rabatt gibt es auf jedes Menü.

Auch bei *dean & david* in den Hauptbahnhöfen in Mannheim, München und Köln achtet man auf die Umweltaspekte. Hier gibt es Salate, Wraps, Säfte und Thai-Spezialitäten, alle Zutaten sind ganz frisch und das Besteck ist aus Holz. Geschäftsführer David Baumgartner freut sich, wenn seine Kunden die Speisen in der Tupperdose mitnehmen. „Gegen acht Euro kann man eine Tupperdose bei uns kaufen. Die hält ewig und jedes Mal, wenn man darin einen frischen Salat holt, gibt's als Dankeschön eine Zutat umsonst“.

Quelle: www.deutschebahn.com/de/bahnwelt/kundenmagazin (adaptiert)

Glossar

die Menü-Schale – das Geschirr, in dem das Menü serviert wird

Fragen zum Text A

A1. Frage: Warum nehmen manche Menschen ihr Essen an einem Kiosk mit, wenn sie unterwegs sind? Welche Vorteile hat es, wenn man dort sein Essen mitnimmt? Wie haben manche Lokale darauf reagiert? **Schreiben Sie bitte mindestens 4 Sätze mit Ihren eigenen Worten. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab.**

A2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

| | Richtig | Falsch |
|---|---------|--------|
| 1. Auch wenn man es am Hamburger Hauptbahnhof eilig hat, kann man einen Kaffee kaufen und ihn entweder noch am Bahnhof oder im Zug trinken. | | |
| 2. Wenn man bei <i>Wok Express</i> die Menü-Schale mitbringt, bezahlt man weniger für das Essen. | | |
| 3. Wenn man bei <i>dean & david</i> in München einen Salat kaufen möchte, muss man immer eine Tupperdose dabei haben, sonst bekommt man nichts. | | |
| 4. Der Geschäftsführer David Baumgartner findet es nicht gut, wenn Kunden das Essen mitnehmen wollen und eine eigene Dose mitbringen. | | |

A3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *vorübergehen, vorbeigehen* (2. Absatz):
2. *kostenlos* (3. Absatz):

Antonyme

3. *das Schlimmste, das Schlechteste* (3. Absatz):
4. *alt, verbraucht, welk* (4. Absatz):

A4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

| | |
|--|---|
| 1. Nach _____ Essen oder Trinken landen die Verpackungen im Müll. | a) den b) dem c) des |
| 2. Allein in Deutschland _____ jede Stunde etwa 320.000 Einweg-Becher für Heißgetränke _____. | a) werden ... verbraucht b) wird ... verbraucht c) werden ... verbrauchen |
| 3. Ab 2023 _____ Restaurants und Cafés Speisen und Getränke zum Mitnehmen auch in Mehrwegverpackungen anbieten. | a) mögen b) dürften c) müssen |
| 4. Auch du kannst dazu beitragen, _____ Plastikmüll reduziert wird, wenn du auf Einwegverpackungen verzichtest. | a) dass b) zum c) um |
| 5. Statt Einwegverpackungen verwende _____ Gefäße, die du schon zu Hause hast und die du wiederverwenden kannst. | a) bester b) schöner c) lieber |
| 6. Kalt- und Heißgetränke lassen sich wunderbar aus Kaffeebechern _____ Edelstahl genießen. | a) mit b) aus c) auf |
| 7. Ich bringe das Essen in die Uni mit, _____ ich so gesünder esse. | a) weil b) denn c) deshalb |
| 8. Es gibt häufig Verpackungen, die mehrfach verwendet _____ _____. | a) werden können b) können werden c) werden kann |

A5. Frage: Kaufen Sie Speisen und Getränke „zum Mitnehmen“ in Plastikverpackungen? Warum? Denken Sie dabei an die Umwelt? Was halten Sie von Mehrwegbehältern? Machen Sie etwas, um die Umwelt zu schützen? **Das sind Orientierungsfragen, Sie müssen sie nicht alle beantworten. Schreiben Sie 125 bis 150 Wörter. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab. Benutzen Sie daraus nur die Informationen.**

TEXT B

Reisen lernen mit Interrail: Junge Leute berichten von ihren Erfahrungen und Erwartungen

Seit 50 Jahren bietet Interrail die Möglichkeit, mit Zug und Fähre kostengünstig Europa zu besichtigen. Mehr als zehn Millionen Menschen sind in den vergangenen 50 Jahren mit Interrail durch Europa gereist.

Eine von ihnen ist Luca (20 Jahre). Sie reiste mit einem Rucksack zusammen und Freunden im Sommer 2020 durch Europa. „Es war eine richtig coole Erfahrung, und man lernt auf jeden Fall sich selbst zu organisieren. Wir haben auch immer andere Interrailreisende getroffen“, resümiert Luca.

Nils (52 Jahre) war vor mehr als 30 Jahren in Portugal und Spanien mit einem Zelt unterwegs. „Wir hatten kein Geld, aber wollten zusammen reisen und sind deswegen mit Interrail gefahren“, blickt Nils zurück. „Wir haben nur positive Erfahrungen gemacht und das, obwohl die Züge damals nicht klimatisiert waren.“

Die 17-jährige Charlotte aus Hamburg will in diesem Jahr vor allem den Süden Europas entdecken: „Reisen fand ich schon immer super, und mit Interrail geht das ziemlich günstig“, sagt sie. „Es wird aufregend werden. Ich war noch nie so lange allein weg, und wir werden auch jeden Tag neue Dinge entdecken“, freut sie sich.

Genau so geht es auch Benjamin (19 Jahre) aus Burgdorf. Er möchte einfach mal herumreisen, Erinnerungen sammeln und viel Zeit mit Freunden verbringen. „Man sollte das schon ein paar Monate im Voraus planen, denn vor allem bei den Nachtzügen haben wir oft keine Plätze mehr bekommen“, sagt er.

Die 20-jährige Kim aus Laatzen hat ähnliche Sorgen. „Ich möchte alleine reisen, aber keine geplanten Züge verpassen. Auch an Corona während der Reise zu erkranken, wäre blöd“, sagt sie. Ab Mitte August geht sie nun für vier Wochen auf Tour. Nach Möglichkeit möchte Kim nachts im Zug schlafen und tagsüber die Städte besichtigen.

Quelle: www.mads.de (adaptiert)

Fragen zum Text B

B1. Frage: Was sind dem Text zufolge die Vorteile und Nachteile, wenn man mit Interrail unterwegs ist? Welche Erfahrungen haben die Leute gemacht? **Schreiben Sie bitte mindestens 4 Sätze mit Ihren eigenen Worten. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab.**

B2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

| | Richtig | Falsch |
|---|---------|--------|
| 1. Mehr als zehn Millionen Menschen fahren jedes Jahr mit Interrail durch Europa. | | |
| 2. Charlotte entdeckt gerne neue Dinge und macht daher immer allein lange Reisen. | | |
| 3. Nils hat seine Interrailreise nicht gefallen, weil die Züge damals nicht klimatisiert waren. | | |
| 4. Jemand erzählt, dass man bei den Nachtzügen oft keine Plätze mehr bekommt, wenn man nicht vorausplant. | | |

B3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *weg sein, unterwegs sein* (3. Absatz):
2. *etwas Neues kennenlernen* (4. Absatz):

Antonyme

3. *zusammen, mit anderen* (6. Absatz):
4. *verschieden, anders* (6. Absatz):

B4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

| | |
|--|--|
| 1. _____ er mit Interrail in Holland, Deutschland und Frankreich unterwegs war, traf er viele interessante Leute, mit denen er noch in Kontakt ist. | a) Wenn b) Als c) Bis |
| 2. _____ ich Geld habe, kaufe ich mir nicht sofort ein Auto. Weißt du, ich brauche kein Auto, _____ am Wochenende mal wegzufahren. Ich fahre lieber mit dem Zug. | a) Als ... dann b) Weil ... damit c) Wenn ... um |
| 3. Luca: „Mir hat an der Interrail-Reise am besten gefallen, dass ich fremde Kulturen _____ . Wir haben sehr interessante Geschichten gehört.“ | a) kennenlernen kann b) kennenlernen konnte c) kennenlernen soll |
| 4. Wenn man 27 Jahre oder _____ ist, kann man den Interrail-Pass für Jugendliche bestellen, der wirklich günstig ist. | a) jung b) jünger c) junger |
| 5. Nils: „Aus jeder Stadt, _____ wir auf unserer Interrail-Reise eine Pause eingelegt haben, haben wir eine Postkarte nach Hause nach Amsterdam geschickt.“ | a) in den b) in die c) in der |
| 6. Obwohl keiner von uns vorher viel über Spanien _____, waren wir alle begeistert und wären noch länger dort geblieben. | a) wusste b) weiß c) wüsste |
| 7. Kennst du vielleicht die Webseite, _____ die beliebtesten Reiserouten standen? | a) in die b) auf der c) auf die |
| 8. Telefonieren Sie bitte in den Verkehrsmitteln nicht zu laut, _____ andere Leute sich nicht gestört fühlen. | a) damit b) darüber c) dazu |

B5. Frage: Wissen Sie schon, was Sie in den Ferien machen möchten? Würden Sie auch gerne eine Interrailreise machen? Oder wollen Sie etwas anderes unternehmen? Welche Länder würden sie gerne besuchen? **Das sind Orientierungsfragen, Sie müssen sie nicht alle beantworten. Schreiben Sie 125 bis 150 Wörter. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab. Benutzen Sie daraus nur die Informationen.**

ALEMÁN

CRITERIOS ESPECÍFICOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

La calificación del ejercicio de **ALEMÁN** para la prueba de Evaluación para el Acceso a la Universidad se llevará a cabo atendiendo a los siguientes criterios:

1. Las cinco preguntas deberán ser contestadas en **lengua alemana** en las dos opciones que se proponen. El uso del diccionario no está permitido.
2. La **pregunta 1ª** es una pregunta semiabierta sobre el contenido expuesto en el texto, con “respuesta correcta inequívoca y que exige construcción por parte del alumno” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Se calificará **de cero a dos puntos**, atendiendo fundamentalmente a la comprensión lectora del alumno, al buen uso y a la corrección gramatical de la lengua empleada. Todos estos aspectos pondrán de manifiesto los conocimientos del alumno a nivel morfológico y sintáctico en lengua alemana. En dicha pregunta los alumnos tendrán que escribir por lo menos cuatro oraciones completas como respuesta a la pregunta planteada. Deberán además justificar la respuesta con la(s) evidencia(s) encontrada(s) en el texto sin copiarlo sino reformulándolo con sus propias palabras.
3. Para la **pregunta 2ª** se ofrecen respuestas de opción múltiple, en las que el alumno deberá decidir si se trata de frases correctas o falsas según la información facilitada por el texto. Se trata de “preguntas con una sola respuesta inequívoca y que no exigen construcción por parte del alumno, ya que este se limitará a elegir una de entre las opciones propuestas” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Se calificará **de cero a un punto**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
4. La **pregunta 3ª** consiste en un ejercicio de léxico en el que el alumno deberá buscar en el texto sinónimos y/o antónimos a las palabras o expresiones formuladas. Se considerarán válidas las siguientes respuestas: a) en el caso de los verbos: tanto la forma del infinitivo como la forma conjugada que aparezca en el texto y b) en el caso de los adjetivos: tanto la forma sin declinación como la forma declinada que aparezca en el texto. Todas las preguntas corresponden al nivel de competencia lingüística en la lengua extranjera que el alumno debe acreditar con la realización de esta prueba. Se calificará **de cero a un punto**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
5. La **pregunta 4ª** consiste en un test de gramática de ocho preguntas de respuesta múltiple, en las que el alumno deberá elegir **solo una** de las tres opciones planteadas. Todas las preguntas pertenecen al currículo de lengua extranjera en el Bachillerato. Se calificará **de cero a dos puntos**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
6. La **pregunta 5ª** es una pregunta abierta pero relacionada con el tema del texto. En ella “se exige construcción por parte del alumno y no tiene una sola respuesta inequívoca correcta” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Los alumnos deberán demostrar su capacidad de producción escrita libre en alemán. Esta pregunta se calificará **de cero a cuatro puntos**, atendiendo al siguiente baremo:
 - Estructura, número de palabras y contenido del texto: **1 punto**
 - Vocabulario y adecuación léxica al tema: **1 punto**
 - Corrección morfosintáctica: **1,5 puntos**
 - Ortografía: **0,5 puntos**
7. La contestación que en cualquiera de los ejercicios se aparte de la pregunta formulada, deberá ser calificada con **cero puntos**, sin considerar en este caso el uso correcto de la lengua alemana.
8. La calificación final del ejercicio – **de cero a diez puntos** –, se obtendrá atendiendo a la suma de las calificaciones obtenidas en las diversas preguntas.